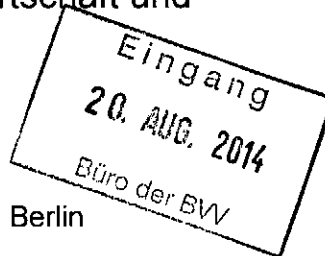


# Bezirksamt Mitte von Berlin

Abt. Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und  
Ordnung  
Bezirksstadtrat



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)



Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin  
Fraktion der CDU  
Herrn Bezirksverordneten Hennig

Dienstgebäude:  
Müllerstr. 146  
13353 Berlin

über  
Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

über  
Bezirksbürgermeister

Geschäftszeichen	Bearbeiter/in	Zimmer	Telefon	9018 446 00	Datum
		121-124	intern	(918)	06.08.2014
Bei Antwort bitte angeben			Telefax	9018 446 46	
			E-Mail	baustadtrat@ba-mitte.berlin.de	

## Kleine Anfrage, DS-Nr. 0840/IV

### Verstetigungsprozess in den Quartiersmanagementgebieten Magdeburger Platz und Sparrplatz - Nutzung und Verbleib von technischen Geräten und sonstigen Gegenständen

Sehr geehrter Herr Bezirksverordneter Hennig,

das Bezirksamt beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Ist dem Bezirksamt ein Zeitraum bekannt, wie lange der eingeleitete Verstetigungsprozess der Quartiersmanagementgebiete Magdeburger Platz und Sparrplatz dauern wird, bzw. gibt es hierfür von der zuständigen Senatsverwaltung Zeitvorgaben?

Zu 1. Der Verstetigungsprozess soll für beide QM Gebiete zum 31.12.2016 enden.

2. Welche technischen Geräte (z. B. Computer, Telefon, Kopierer, Drucker, Beamer o. ä.) wurden von den Trägern des Quartiersverfahrens seit ihrer Einrichtung angeschafft, und wie hoch waren dabei die einzelnen Kosten? (Bitte für jedes Gebiet einzeln auflisten)

Zu 2.

Die Büroeinrichtung, welche vom Träger des Quartiersverfahrens beschafft und aus der vertraglichen Vergütung (Unternehmerstundensatz) heraus finanziert wurde, ist und bleibt Eigentum des Trägers und ist nicht auskunftspflichtig.

#### Verkehrsverbindungen



U6, U9, Bhf. Leopoldplatz



120 (Haltestelle: Rathaus Wedding)

142, 247, 327 (Haltestelle U-Bhf. Leopoldplatz)



barrierefreier Zugang zum Gebäude vorhanden

Zahlungen bitte bargeldlos an das Bezirksamt Mitte von Berlin, Bezirkskasse

Geldinstitut	Kontonummer	Bankleitzahl
Postbank	650 530 102	100 100 10
IBAN: DE 42100100100650530102		BIC: PBNKDEFFXXX

Sparkasse	636 080 06	100 500 00
IBAN: DE75100500000063608006		BIC: BELADEBEXXX

Internet <http://www.berlin.de>

Geräte, die aus den Mittel für Öffentlichkeitsarbeit beschafft wurden, sind und bleiben Eigentum des Landes Berlin.

QM Magdeburg:

2010 Gitter-Transportwagen: 85,00 €, Nutzung bis 2013 täglich

2013 Beamer: 478,34 €, Nutzung wöchentlich

2013 Vierwand-Transportwagen: 316,34 €, Nutzung täglich

QM Sparrplatz:

3 Schaukästen wurden 2008 aus ÖA-Mitteln finanziert. Zwei große für den Kiez, ein Schaukasten am Büro. Schaukasten groß: je 498 €, Schaukasten klein: 306 €. Einbau/Montage erfolgte in 2009. Der Einbau der großen Schaukästen hat 440,30 € gekostet und die Montage des kleinen Schaukastens 47,60 €.

**3. Gab es weitere Gegenstände (Einrichtungsgegenstände etc.), die von den Trägern des Quartiersverfahrens extra für die Durchführung von bewilligten Projekten angeschafft wurden? (Bitte für jedes Gebiet einzeln auflisten)**

Zu 3.

Nein. Die Träger des Quartiersverfahrens sind nicht berechtigt Projekte durchzuführen und können somit dafür auch keine Einrichtungsgegenstände etc. angeschafft haben.

**4. Welche der aufgelisteten technischen Geräte und weiteren Gegenstände wurden bisher als „nicht mehr brauchbar“ entsorgt, und in welcher Form ist dieses geschehen?**

Zu 4.

QM Magdeburg: Der 2010 beschaffte Transportwagen wurde 2013 als völlig defekt ordnungsgemäß entsorgt.

QM Sparrplatz: ein Schaukasten wurde demontiert und gestohlen.

**5. Wie hoch war bei den aufgelisteten Anschaffungen die Nutzung innerhalb der Quartiersmanagementarbeit? (täglich, wöchentlich, monatlich, gelegentlich)**

Zu 5.

QM Magdeburg: siehe Antwort zu 2

QM Sparrplatz: kontinuierlich

**6. Wie werden die nach dem abgeschlossenen Versteigerungsprozess noch vorhandenen Geräte und Gegenstände weiter genutzt, bzw. wem werden sie zur weiteren Verwendung überlassen?**

Zu 6.

Die Entscheidung zur weiteren Nutzung wird im Einzelfall am Ende des Versteigerungsprozesses von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt getroffen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Spallek

Der Zeitaufwand für die Beantwortung der Kleinen Anfrage 0840/IV:

	<b>Bearbeitungs- stunden</b>	<b>Stundensätze in €</b>	<b>Kosten Bearbei- tungszeit in €</b>
<b>Mittlerer Dienst</b>		41,48	
<b>Gehobener Dienst</b>	1,17	53,68	62,81
<b>Höherer Dienst</b>	1,17	73,97	86,54
<b>Summe</b>	<b>2,34</b>		<b>149,35</b>

Ausgehend von den Durchschnittssätzen sind damit durch die Beantwortung der Anfrage Kosten für geschätzte 2,34 Arbeitsstunden im Wert von insgesamt 149,35 Euro entstanden. In den Stundensätzen sind neben den direkten Personalkosten pauschale Zuschläge für Gemeinkosten und Arbeitsplatz-kosten nach Empfehlung der KGSt enthalten. Die QM-Teams beziffern ihren Aufwand mit 214,44 €.